

Ferien-Lese(s)pass für Volksschulkinder im gesamten Burgenland

Startschuss für die Aktion Lesesommer Burgenland 2019 – Kooperation des Landes Burgenland mit dem Landesverband Bibliotheken Burgenland (LVBB)

Auch im heurigen Sommer findet wieder der Lesesommer Burgenland statt. Ziel der landesweiten Aktion ist es, für Kinder einen Anreiz zu schaffen, auch in den Schulferien zu lesen. Der Lesesommer Burgenland ist eine Kooperation von Land Burgenland und dem Landesverband Bibliotheken Burgenland (LVBB) und findet bereits zum dritten Mal statt. „Die Lesekompetenz, das sinnerfassende Lesen, ist die Basis für den Erwerb von weiteren Kompetenzen. Lesen ist die Grundlage für jede Bildung. Deshalb ist es wichtig, schon den Jüngsten Lust aufs Lesen zu machen“, begründet Bildungslandesrätin Daniela Winkler ihre Unterstützung für das Projekt. Über den Ablauf der Aktion informierte sie gemeinsam mit Projektleiterin Ingrid Hochwarter (LVBB), Silke Rois (LVBB) und Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz im Rahmen einer Pressekonferenz in der öffentlichen Bibliothek in der Volksschule Wallern.

So funktioniert der Lesesommer Burgenland: Für jedes im Zeitraum zwischen Juni und September in einer Bücherei ausgeborgte und zurückgebrachte oder auch selbst mitgebrachte und gelesene Buch können sich Kinder im Rahmen dieser Aktion mit dem eigens für die Aktion gestalteten „Ferien-Lesepass“ einen „Lesesommer“-Stempel in der Bücherei abholen. Verteilt werden die Lesepässe an die Volksschulkinder in Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion in den jeweiligen Volksschulen. Bei Bedarf werden auch in den Büchereien Lesepässe ausgehändigt. Die vollgestempelten Pässe können in den öffentlichen Bibliotheken abgegeben werden. Als Belohnung für ihre Teilnahme wartet auf die Kinder eine persönliche Urkunde und die Einladung zu einer Zaubershow für die ganze Familie. Um die Anreisewege so kurz wie möglich zu halten, wird die Show an drei verschiedenen Orten stattfinden. Im Vorjahr wurden über 1200 Lesepässe von vielen begeisterten Kindern in den öffentlichen Bibliotheken abgegeben.

„Wir bemühen uns, eine offene Bibliotheksszene im Burgenland zu schaffen. Leseförderung und Literaturvermittlung sind dabei die wichtigsten Anliegen“, so Hochwarter. Zum Lesesommer Burgenland werden von verschiedenen Büchereien auch wieder diverse Eröffnungsevents organisiert. Ende September findet die Aktion mit Abschlussveranstaltungen in den öffentlichen Bibliotheken des Landes wieder ihren Ausklang.

Bildtext Lesesommer Burgenland_1: Landesrätin Mag.^a (FH) Daniela Winkler, Projektleiterin Ingrid Hochwarter (LVBB, 1. v. r.), Silke Rois (LVBB, Reihe hinten 1. v. l.), Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz, Anita Ecker, Pädagogin VS Wallern und Leiterin der öffentlichen Bibliothek in der VS Wallern (1. v. l.), und VS-Direktorin Dipl.-Päd. Margit Luisser (Reihe hinten, 1. v. r.) mit Kindern der VS Wallern

Bildtext Lesesommer Burgenland_1: Landesrätin Mag.^a (FH) Daniela Winkler, Projektleiterin Ingrid Hochwarter (LVBB, 2. v. r.), Silke Rois (LVBB, Reihe hinten 1. v. l.), Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz, Anita Ecker, Pädagogin VS Wallern und Leiterin der öffentlichen Bibliothek in der VS Wallern (1. v. r.), und VS-Direktorin Dipl.-Päd. Margit Luisser (Reihe hinten, 1. v. r.) mit Kindern der VS Wallern

Bildquelle: Bgld. Landesmedienservice

Wolfgang Sziderics, 23. Mai 2019

Landesmedienservice Burgenland

7000 Eisenstadt, Landhaus, Europaplatz 1

Tel: 02682/600-2094

Fax: 02682/600-2278

post.oa-presse@bgld.gv.at

www.burgenland.at